

Lies die folgenden Aussagen von verschiedenen Menschen. Sie alle äussern sich zum Vierwaldstättersee. Ordne die Personen den Aussagen zu.

Badender - Biologe 1 - Kind - Tourist - Laborant - Biologe 2



Dieser grosse See mit einer Fläche von 115 km² ist unbeschreiblich vielfältig. Gletscher haben ihn so geformt, dass er auch im See steile Hänge und eine maximale Tiefe von 214 m aufweist. Dort wo die Bäche in den See münden, haben sie ein Delta und flachere Ufer geschaffen. Er gefriert nicht.

Flache Kiesstrände, an denen ich so gerne spiele, finde ich nur selten. Wo die Ufer nicht als steile Bergflanken abfallen, sind sie häufig mit Häusern, Strassen oder Hafenanlagen verbaut.



Früher hatte es in diesem See sehr viele Nährstoffe. Durch Massnahmen im Einzugsgebiet sind diese so stark zurückgegangen, dass die Fische viel weniger Nahrung haben und weniger schnell wachsen als früher. Zudem hat es genügend Sauerstoff bis in grosse Tiefen.

Im Sommer gehe ich gerne in diesen klaren See schwimmen. Er ist eine richtige Erfrischung. Mit meiner Taucherbrille kann ich manchmal sogar in einigen Metern Entfernung vorbei schwimmende Fische wie Seeforellen und Felchen sehen.



Die Badewasserqualität ist sehr gut. Trotzdem sollte man nicht einfach daraus trinken. (es hat auch im saubersten See Krankheitserreger)

Der Vierwaldstättersee ist eine besonders schöne Landschaft der Schweiz, die geschützt ist. (BLN-Gebiet: Bundesinventar der Landschaften von nationaler Bedeutung)



Versuche mit den Infos aus den Aussagen, den Steckbrief unten zu vervollständigen.

Eigenschaft	
tiefste Stelle	
Wassertemperatur	
Eisbildung?	
Nährstoffgehalt	
Badewasserqualität	
Sauerstoffgehalt	
Ufer	
Grösse des Sees	
Fische	